

Medienmitteilung der Universität Liechtenstein  
5. September 2016

## Die Universität Liechtenstein wächst und gedeiht

**Die Universität Liechtenstein startet mit hervorragenden Zahlen in der Ausbildung in ihr sechstes Jahr. Es haben sich noch nie so viele Interessierte für einen konsekutiven Studiengang an der Universität eingeschrieben wie in dem nun angelaufenen Wintersemester. Diese Entwicklung zeigt, dass es gelungen ist, die Universität Liechtenstein im Hochschulraum und in den Köpfen der Studieninteressierten zunehmend stärker zu verankern.**

Bereits in den letzten drei Jahren hat die Zahl der Bewerbungen für ein konsekutives Studienprogramm deutlich zugenommen und zwar von 547 im Jahr 2014 über 710 für 2015 auf 766 in 2016. Die Bewerbungen, die aus formellen Gründen abzulehnen waren, wie auch die zurückgezogenen Bewerbungen stiegen in einem geringeren Ausmass als die Bewerbungen insgesamt. Daraus resultierte eine deutlich höhere Zahl an Neuzulassungen gegenüber den Vorjahren: Waren es 2014 noch 196 Neuzugänge, 2015 bereits 248, so wurden 2016 erstmals 283 Studierende neu an der Universität zugelassen.

### **Studierende vor allem aus dem EWR und der Schweiz**

Der grösste Teil der neu zugelassenen Studierenden stammt aus dem EWR-Raum und der Schweiz (232), während der Anteil der Zulassungen für Bewerber aus Drittstaaten bei nur rund 18 Prozent oder 51 Studierenden liegt. Fast alle der neu zugelassenen Studierenden aus Drittstaaten studieren in den englischsprachigen Masterstudiengängen, wobei Architektur und Information Systems mit 43 bzw. 41 % deutlich vor dem Master Finance mit 29 % liegen.

### **Trend nach oben**

Die grösste Steigerungsrate hat der Bachelorstudiengang Architektur, bei dem die Universität inzwischen an ihre räumlichen wie personellen Grenzen stösst. Statt 30 Studierenden 2014 sind es dieses Jahr 52 Neuzugänge, die ihr Studium aufnehmen. Insgesamt haben fast alle Studiengänge ihre Zulassungszahlen halten oder verbessern können.

„Wir sehen ein Allzeithoch an Erstsemestrigen, die in dieser Woche in einem Ausbildungsprogramm ihr Studium aufgenommen haben,“ freut sich Rektor Klaus Näscher, der diese Entwicklung unter anderem auf die Fokussierung als ‚persönliche‘ Universität, verstärkte Marktaktivitäten sowie ein stetig wachsendes Netzwerk von empfehlungswilligen Absolventinnen und Absolventen zurückführt.

## Erfolgreicher Start in der Weiterbildung

Neben den konsekutiven Studiengängen haben auch die fünf exekutiven Studiengänge im Bereich Finanzdienstleistungen und Entrepreneurship erfolgreich gestartet. Die Teilnehmenden dieser Weiterbildungsstudiengänge - LL.M.-, EMBA- und MBA-Programme - sind mehrheitlich in Liechtenstein und in der Region tätig, und tragen damit zur Innovationskraft und Zukunftsfähigkeit des Landes bei.



---

2695 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

### Universität Liechtenstein

Die Universität Liechtenstein ist jung, regional verankert und international aktiv. In den Bereichen Architektur und Raumentwicklung, Entrepreneurship, Finanzdienstleistungen und Wirtschaftsinformatik wirkt sie als innovativer Denkplatz im Vierländereck Liechtenstein, Ostschweiz, Vorarlberg und süddeutsche Bodenseeregion. In zahlreichen Projekten und Programmen gibt sie Impulse für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Seit über 50 Jahren werden gefragte Fachkräfte aus- und weitergebildet. Das Studium erfolgt in einem sehr persönlichen Umfeld. [www.uni.li](http://www.uni.li)

### Kontakt: Corina Ospelt / Stabsstelle Kommunikation

Universität Liechtenstein / Fürst-Franz-Josef-Strasse / 9490 Vaduz, Liechtenstein  
Telefon +423 265 11 11 / Direkt +423 265 11 08 / [corina.ospelt@uni.li](mailto:corina.ospelt@uni.li) / [www.uni.li](http://www.uni.li)